

## **Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz**

### Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z. B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

## Allgemeine Angaben

Einrichtung	<b>HEWAG Seniorenstift Duisburg-Neudorf</b>
Anschrift Telefonnummer E-mail-Adresse und Homepage	<b>Karl-Lehr-Str. 159 47057 Duisburg 0203 4857- seniorenstift.neudorf@hewag.de    www.hewag.de</b>
Leistungsanbieterin/Leistungsanbieter Anschrift E-mail-Adresse und Homepage	<b>HEWAG Seniorenstift Duisburg GmbH Braucherstr.43 47058 Duisburg verwaltung.duissern@hewag.de    www.hewag.de</b>
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, fachl. Schwerpunkt)	<b>Pflege</b>
Kapazität	<b>80 Plätze</b>
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	<b>22.02.2024</b>

## Wohnqualität

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
1. Privatbereich (Bäder/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
12. Beschwerdemanagement	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
28. Dokumentation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## **Einwendungen und Stellungnahmen**

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Der Leistungsanbieter/die Leistungsanbieterin hat keine Einwände geltend gemacht.

## **Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache**

Die Anforderungen an die Wohnqualität werden erfüllt. Eine individuelle Gestaltung der insgesamt 80 Einzelzimmer ist möglich und Orientierungshilfen sind vorhanden. Die Verpflegung berücksichtigt den Bedarf, spezielle Anforderungen und Wünsche der Bewohner\*innen werden beachtet.

Im Erdgeschoss des Hauses befinden sich ein Frisör und eine Cafeteria. Die Cafeteria wird auch von auswärtigen Gästen genutzt.

In der Einrichtung werden unterschiedliche, individuelle Betreuungsangebote und auch Gruppenangebote gemacht.

Das Leistungsangebot der Einrichtung wird allen Interessenten (Internet, Infomappe, vorvertragliche Information, Gespräche) zugänglich gemacht.

Die Interessen der Bewohner\*innen werden durch einen gewählten Beirat vertreten. Bei der Verpflegungsplanung und Freizeitgestaltung werden die Bewohner\*innen beteiligt. Im Rahmen des Qualitätsmanagements ist der Ablauf im Beschwerdefall geregelt. Eine sachgerechte Bearbeitung konnte im eingesehenen Beschwerdeordner festgestellt werden.

Das vorgehaltene Personal in der Pflege entspricht weder den vertraglich vereinbarten Vorgaben noch wird für die tatsächliche Bewohnerstruktur ausreichendes Personal vorgehalten. Es werden 3 Stellen Pflegefachkräfte und 1,5 Stellen Pflegehilfskräfte weniger als vereinbart vorgehalten. Die Fachkraftquote beträgt rund 47 % und unterschreitet somit die gesetzliche Vorgabe von 50 %. Sowohl der Soziale Dienst mit vier Mitarbeiter\*innen als auch die Betreuungsstellen nach § 43 b SGB XI mit sechs Mitarbeiter\*innen sind im erforderlichen Umfang besetzt.

Das Pflegepersonal wurde als freundlich und zugewandt wahrgenommen. Der Beiratsvorsitzende und ein Beiratsmitglied äußerten sich positiv zu Atmosphäre und Ansprache, beklagten aber, dass das Pflegepersonal zu wenig Zeit für die pflegerische Versorgung hätte.



Die Stichproben im Bereich Pflegedokumentation und Umgang mit Medikamenten ergaben geringfügige Beanstandungen. Hinweis: Die Ergebnisqualität der Pflege wird vorrangig durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen geprüft.

Konzepte zur Gewaltprävention in der Pflege und zu freiheitsentziehenden Maßnahmen liegen vor und sind den Mitarbeiter\*innen bekannt. Zum Zeitpunkt der Prüfung wurden keine freiheitsbeschränkenden und freiheitsentziehenden Maßnahmen angewandt.

#### **Geringfügige Mängel im Bereich Pflege und Soziale Betreuung:**

- Im Wohnbereich 3 war die Dokumentation der Kühlschranktemperatur lückenhaft.
- Im Wohnbereich 3 wurden die geplanten monatlichen Messungen der Vitalwerte seit September nicht dokumentiert, es konnte nicht nachvollzogen werden, ob die Werte überhaupt festgestellt wurden.
- Die gesprochenen Bewohner\*innen beklagten, dass das Pflegepersonal zu wenig Zeit für die pflegerische Versorgung hätte.

#### **Wesentliche Mängel im Bereich Personelle Ausstattung:**

- Die Fachkraftquote beträgt rund 47 % und unterschreitet somit die gesetzliche Vorgabe von 50 %.
- Es werden 3 Stellen Pflegefachkräfte und 1,5 Stellen Pflegehilfskräfte weniger als vereinbart vorgehalten.